№ 4. **HEDWIGIA.** 1875.

Notizblatt für kryptogamische Studien,

nebst Repertorium für kryptog. Literatur.

Dresden, Monat April.

Inhalt: Meeresgrundproben. — Repertorium: Du Mortier, Hepaticae Europae; R. Hesse, Pythium de Baryanum; J. Ångström, Verzeichniss und Beschreibung der Moose, welche Prof. N. J. Andersson auf der Expedition der Fregatte E. Resa im J. 1851—53 gesammelt hat. — Neue Literatur. — Anzeige von J. D. Möller. — Eulenstein †.

I.

Meeresgrundprobe aus dem Kattegat bei Helsingör,

d. 31. März 1873 aufgenommen von R. Rabenhorst fil., analysirt von Dr. Schwarz in Berlin.

Die Masse enthält ausser Sand und Thon sehr grosse Mengen Asche und Kohlenreste, die ihrer harten und scharfkantigen Beschaffenheit nach von Steinkohlen herrühren und offenbar Auswürfe der Dampfschiffe sind. Ihre Anhäufung an dieser Stelle lässt sich durch die Strömung der Ostsee gegen die Nordsee und durch die Stauung, welche die Fluthwelle der Nordsee an dieser Stelle verursacht, erklären, indem in dem dadurch ruhig gewordenen Wasser diese Anspülungen Zeit haben, sich zu Boden zu setzen. An Diatomeen ist die Masse, was die Gesammtzahl anbetrifft, arm; die Formen gehören überwiegend der schwach gesalzenen Ostsee an. Auffallend ist der Mangel der Pleurosigmen und Auliscen, die doch in der Nordsee häufig sind. Es ist überhaupt nur einmal Auliscus sculptus gefunden. Manche Arten kommen nur sehr vereinzelt vor. Gefunden sind:

Achnanthes, eine sehr kleine Form, wahrscheinlich pachypus Mont. oder parvula Kg. häufig.
Actinocyclus Ehrenbergii Pritch. vereinzelt.
Actinoptychus undulatus Ehr.
Amphipleura rigida Kg. hin und wieder.
Amphiprora elegans Sm. selten.
Amphitropis duplex Rbh. selten.

MISSOURI
BOTANICAL
GARDEN.

Amphora crassa Greg.
— oblonga Greg.
— proboscidea Greg.
— Proteus Greg.
— robusta Greg.
} sämmtlich nicht häufig.

Auliscus sculptus Pritch. einmal.
Campylodiscus Echineis Ehr. nur Bruchstücke.
Cocconeis Scutellum Ehr.
Coscinodiscus eccentricus Ehr.
— minor.
— radiatus hin und wieder.
Cyclotella striata Grev.
Dimeregramma nanum Pritch. häufig.
Epithemia Hyndmanni Sm.? Bruchstücke, der Grösse nach nicht zu turgida gehörig, da Flögel E. Hyndmanni für die Ostsee aufführt, so vermuthe ich diese Art in den Bruchstücken.
Epithemia musculus Kg.
— turgida Kg.
— ventricosa Kg.
Grammatophora oceanica Ehr.
— — — subtilissima (G. subtilissima Schacht.)
— — serpentina Ehr. selten und kleine Formen.
Melosira nummuloides Ag. nicht häufig.
— sulcata Kg.
Navicula Bombus Kg.
— didyma Ehr.
— elegans Sm.
— entomon Ehr.
— forcipata Grey.
— fusca Pritch.
— latissima Grey.
— Liber Sm.
— Lyra Ehr.
— ovulum Grun. Genau mit der Abbildung Grunow's übereinstimmend und sicher identisch mit N. littoralis Donk. (Brit. Diat. p. 5. T. I. F. 2.) selten.
— Smithii Bréb.
Nitzschia curvula β. parva.
Plagiogramma Gregorianum Grev. häufig.
Pinnularia Normani Rabh. vereinzelt.
Podosira hormoides Kg.
Rhabdonema arcuatum Kg.
— — minutum Kg. hin und wieder.
Rhoicosphenia curvata Grun. selten.

Stauroneis pulchella Sm.
Surirella Crumena Bréb.
— fastuosa Ehr. β. lata (S. lata Sm.)
Synedra Hennedyana Grey. β. undulata (S. undulata Sm.) nur Bruchstücke und selten.
— Gallioni Ehr, Bruchstücke.
Tryblionella punctata Sm. sehr häufig.
— — β. constricta; seltener als die Hauptform.

II.

Meeresgrundprobe von Geestemünde.

19. März 1873.

Die aufgefundenen Formen sind entschieden marin, vorherrschend sind Triceratium, Zygoceros, Eupodiscus, Campylodiscus, Actinoptychus, Tryplionella und Rhaphoneis, die übrigen Arten finden sich nur vereinzelt zum Theil sehr selten. Gefunden sind:
Achnanthes rhomboides Ehr. selten.
Actinocyclus Ehrenbergii Pritch.
Actinoptychus undulatus Ehr.
Amphora robusta Greg. hin und wieder.
Auliscus sculptus Pritch.
Campylodiscus bicostatus Sm.
— — Echineis Ehr.
Cerataulus Smithii Pritch.
Coscinodiscus eccentricus Ehr.
— — minor Ehr.
— — radiatus Ehr. selten.
— — subtilis Ehr.
Cyclotella striata Gr.
Cymatopleura elliptica Bréb.
Epithemia Hyndmanni Sm.? Bruchstück, welches nach der Grösse hierher zu gehören scheint.
— musculus Kg. hin und wieder.
Eupodiscus Argus Ehr.
Melosira sulcata Kg.
Navicula angulosa Greg. einmal.
— Bombus Kg.
— didyma Ehr.
— latissima Greg.
— Lyra Ehr.
— Smithii Bréb.
Pinnularia peregrina Ehr.
Pleurosigma rigidum Sm.
— — strigosum Sm.

Beide nur in Bruchstücken, das letztere ist aber sicher, da die Mitte und das Ende gefunden sind, von ersterem wurde nur ein Bruchstück mit dem Centralknoten gesehen.
Podosira maculata Sm.
Rhaphoneis amphiceros Ehr.
— — var Rhombus (S. Rhombus Ehr.) ziemlich häufig.
Scoliopleura tumida Rabh. einmal.
Surirella crumena Bréb.
Synedra tabulata Kg. Bruchstücke nicht selten.
Triceratium Favus Ehr.
Tryblionella navicularis Rhb.
— punctata Sm.
Zygoceros Rhombus Ehr.

Berlin. Dr. Schwarz.

Repertorium.

Hepaticae Europae.

Jungermannideae Europae post semiseculum recensitae, adjunctis Hepaticis auctore Barth. Car. Du Mortier.

Bruxellis et Lipsiae apud C. Muquardt nunc H. Merzbach 1874.

Der Verfasser hat schon im Jahre 1822, sowie in den Jahren 1831 und 1835 Schriften, welche die Lebermoose systematisch behandeln, veröffentlicht. Die vorliegende Arbeit, in welcher derselbe seinen damaligen Ansichten in der Hauptsache treu bleibt, dürfte wohl nur als eine erweiterte Auflage derselben erscheinen, welche den Zweck verfolgt, die inzwischen neu aufgefundenen Lebermoose seinem Systeme einzufügen und so eine Synopsis der z. Z. bekannten europäischen Lebermoose zu bieten; auch nebenbei für die, von ihm in seinen Schriften aufgestellte Nomenclatur Prioritätsrechte zu begründen.

Für die deutschen Botaniker, welche an die systematische Anordnung und Nomenclatur der Lebermoose in Nees v. E. Naturgeschichte der europ. Lebermoose, ferner in der Synopsis Hepat. von Gottsche u. Lindenberg und Nees, sowie im Handbuch der Kryptogamenkunde von Rabenhorst gewohnt sind, bringt nun das, durchweg in lateinischer Sprache abgefasste Buch des Herrn Du Mortier manches Fremdartige und Ungewohnte, dessen kritische Erörterung, so nahe liegen möchte, aber nicht in der Tendenz der Hedwigia liegt.

Nach einem kurzen Vorwort giebt uns der Verfasser eine, seinen systematischen Anschauungen entsprechende

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Hedwigia

Jahr/Year: 1875

Band/Volume: 14_1875

Autor(en)/Author(s): Rabenhorst Gottlob Ludwig

Artikel/Article: Meeresgrundprobe aus dem Kattegat bei Helsingör 49-52